

## Pferde- und Wagen-Verkauf.

Zwei Apfelschimmel von guter Mecklenburger Race, 7 Jahre alt, 15 $\frac{1}{2}$  Faust (nach Wiener Maas) hoch, englisch, fehlerfrei, vorzüglich gut und sicher eingefahren, von welchen der eine vollkommen geritten ist, sind aus freier Hand zu verkaufen. Auch sind ganz neue leichte, nach neuester englischer Façon gebaute **Wagen**, der Abreise des Besizers wegen, zu verkaufen. Nähere Anfrage beim Kutscher in der Petersstraße im Hotel de Baviere.

Aus freier Hand zu verkaufen ist das

## Panorama von Leipzig

im verjüngten Maasstabe en haut relief gearbeitet. Dieses Meisterstück der Geduld, Ausdauer und Verhältnismäßigkeit, circa 12 Ellen im Durchschnitt messend, dürfte sich vorzüglich für Jemand eignen, der hierdurch, mit den Zinsen eines geringen Capitals, die Evesen einer Reise durch die größern Städte Europa's, zu decken wünscht. Leipzig ist seines ausgebreiteten Handels, seiner blühenden Universität, seiner merkwürdigen Lage der Völkerschlacht wegen gleich ausgezeichnet berühmt; solches einmal zu sehen, dürfte gewiß überall auswärts besondere Theilnahme finden.

Reelle Kauflustige belieben sich wegen des Weitern an Herrn Brandt auf der Expedition des Herrn Ger.-Dir. Adv. Graichen zu Leipzig, Klostersgasse Nr. 165, zu wenden.

Verkauf holländischer Blumenzwiebeln.

**E. Kruyff, Blumist aus Sassenheim bei Haarlem**, empfiehlt sich auch in dieser Messe mit seinem vollständigen Lager von Blumenzwiebeln, worüber der Katalog in seinem Logis, Petersstraße Nr. 120, dem Hirsche gegenüber, unentgeltlich zu haben ist.

## Seife- und Lichterverkauf

in der Reichsstraße Nr. 543, Kochs Hof gegenüber.

Beste trockene Seife und gute Lichter mit gedrehten Dochten sind zu haben bei  
Joh. Conr. Schmidt aus Ebersdorf.

## Holzverkauf.

In der Hartha bei Zwenkau sollen künftigen

neunten October d. J.

von früh 8 Uhr an, auf dem Gehäue am Kaiserwege ic. eine Quantität eichene Scheit- und Zacken-Plastern an den Meistbietenden gegen sofortige cashenmäßige Zahlung, öffentlich versteigert werden. Es wird solches daher hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Forstamt Pegau, am 28. September 1855.

von Hopfgarten.

Thieme.

## Wollverkauf.

In Nr. 166, Klostersgasse, 3 Treppen hoch, liegt von heute an während dieser Michaelismesse eine Post feiner Mittelwolle von einigen 20 Steinen, so wie die geschwemmte, gewaschene August-Kämmerwolle von 1834 und 35, circa 2 $\frac{1}{2}$  Stein, zum Verkauf. Näheres erfährt man bei dem Hausmann.

Meubles-Verkauf. Eine große Auswahl von Divans, Sopha's und Stühlen von ff. Mahagony-, Kirsch- und Birnbaum stehen fortwährend billig zu verkaufen in der goldnen Gans  
bei  
Eduard Kolb.

Verkauf. Echte Eau de Cologne, englischen Opobeldoc, Windsor-, Mandel-, Transparent- und reine Cocosnußöl-Soda-Seife verkauft zu den Fabrikpreisen

Abraham Kämpffer, Petersstraße Nr. 80.